

(Diese deutsche Übersetzung der englischen Pressemitteilung dient nur zur Information. Die englische Version ist die offizielle Pressemitteilung.)

Airbus veröffentlicht Neun-Monats-Ergebnisse für 2024

- 497 Verkehrsflugzeuge ausgeliefert
- Umsatz € 44,5 Mrd.; bereinigtes EBIT € 2,8 Mrd.
- Berichtetes EBIT € 2,7 Mrd., berichteter Gewinn je Aktie € 2,29
- Free Cash Flow vor Kundenfinanzierungen € -0,8 Mrd.
- Prognose beibehalten

Amsterdam, 30. Oktober 2024 – Airbus SE (Börsenkürzel: AIR) hat seine Ergebnisse für die ersten neun Monate (9M) 2024 veröffentlicht, die zum 30. September 2024 endeten.

„In den ersten neun Monaten 2024 haben wir für unsere gesamte Produktpalette eine starke Nachfrage verzeichnet. Der Gewinn in den ersten neun Monaten spiegelt die Zahl der ausgelieferten Verkehrsflugzeuge, die solide Performance bei Helicopters und die im ersten Halbjahr verbuchten Belastungen aus unserem Raumfahrtgeschäft wider“, sagte Guillaume Faury, Chief Executive Officer von Airbus. „Wir passen uns stets an unser komplexes und hochdynamisches operatives Umfeld an. Dieses ist geprägt von geopolitischen Unsicherheiten und spezifischen Herausforderungen in der Lieferkette, die sich im Laufe des Jahres 2024 konkretisiert haben. Unser Hauptaugenmerk liegt weiter auf dem Hochlauf unserer Verkehrsflugzeug-Auslieferungen sowie der Transformation unserer Defence-and-Space-Division.“

Die Zahl der Bruttobestellungen für Zivilflugzeuge betrug insgesamt 667 (9M 2023: 1.280 Flugzeuge); dies entsprachen Nettobestellungen nach Stornierungen von 648 Flugzeugen (9M 2023: 1.241 Flugzeuge). Der Auftragsbestand belief sich Ende September 2024 auf 8.749 Verkehrsflugzeuge. Airbus Helicopters verzeichnete 308 Nettobestellungen (9M 2023: 191 Maschinen), darunter 43 schwere Hubschrauber der Super-Puma-Familie. Der wertmäßige Auftragseingang von Airbus Defence and Space stieg auf € 11,0 Mrd. (9M 2023: € 8,5 Mrd.) und spiegelt die gute Geschäftsdynamik in der gesamten Division wider.

Der konsolidierte **Konzernumsatz** stieg im Jahresvergleich um 5 Prozent auf € 44,5 Mrd. (9M 2023: € 42,6 Mrd.). Insgesamt wurden 497 Verkehrsflugzeuge ausgeliefert (9M 2023: 488 Flugzeuge), davon 45 A220, 396 Flugzeuge der A320-Familie, 20 A330 und 36 A350. Der Umsatz aus dem Verkehrsflugzeuggeschäft von Airbus wuchs vor allem aufgrund der gestiegenen Auslieferungen um 4 Prozent. Airbus Helicopters lieferte insgesamt 190 Hubschrauber aus (9M 2023: 197 Maschinen). Der Umsatz der Division stieg um 5 Prozent und spiegelt den vorteilhafteren Programm-Mix und die soliden Ergebnisse im

Follow us



Services-Geschäft wider. Der Umsatz von Airbus Defence and Space stieg im Jahresvergleich insbesondere dank des Air-Power-Geschäfts um 7 Prozent. Kompensiert wurde dieser positive Beitrag teilweise durch die vorangegangene Anpassung einer Gesamtkostenprognose bei Space Systems. Es wurden fünf A400M-Transportflugzeuge ausgeliefert (9M 2023: 4 Flugzeuge).

Das konsolidierte bereinigte EBIT – eine alternative Leistungskennzahl und ein Schlüsselindikator zur Erfassung der operativen Gewinnspanne ohne Berücksichtigung von Rückstellungsveränderungen für Programme, Restrukturierungen oder Währungsschwankungen sowie Kapitalerträgen/-verlusten aus dem Erwerb oder der Veräußerung von Unternehmen – belief sich auf € 2.798 Mio. (9M 2023: € 3.631 Mio.).

Das bereinigte EBIT im Bereich Verkehrsflugzeuge sank auf € 3.028 Mio. (9M 2023: € 3.216 Mio.). Die gestiegenen Auslieferungszahlen wurden dabei durch Investitionen in Vorbereitung zukünftiger Geschäftsthemen geschmälert.

Das A220-Programm schreitet weiter in Richtung einer monatlichen Produktionsrate von 14 Flugzeugen im Jahr 2026 voran. Der Fokus liegt auf der finanziellen Performance des Programms. Die A320-Familie befindet sich auf dem Weg zu einer Rate von monatlich 75 Flugzeugen im Jahr 2027. Ende Oktober wurde die erste A321XLR ausgeliefert. Im Widebody-Geschäft stabilisiert das Unternehmen derzeit die A330-Produktion bei einer Rate von rund 4 Flugzeugen pro Monat. Bei der A350 strebt das Unternehmen weiterhin eine Produktionsrate von monatlich 12 Flugzeugen im Jahr 2028 an und geht bestimmte Herausforderungen in der Lieferkette aktiv an, die sich insbesondere im Jahr 2025 auf den Hochlaufplan des Programms auswirken könnten.

Das bereinigte EBIT von Airbus Helicopters belief sich auf insgesamt € 420 Mio. (9M 2023: € 417 Mio.) Trotz geringerer Auslieferungszahlen wirkten sich das Services-Geschäft und der Programm-Mix positiv aus.

Das bereinigte EBIT von Airbus Defence and Space lag bei € -661 Mio. (9M 2023: € -1 Mio.) und spiegelt die in den Finanzergebnissen des ersten Halbjahrs 2024 bereits dargelegten Belastungen in Höhe von € 989 Mio. bei Space Systems wider. Die Ergebnisse der ersten neun Monate 2023 umfassten Belastungen in Höhe von € 0,4 Mrd. aus einigen Entwicklungsprogrammen für Satelliten.

Beim A400M-Programm werden die Entwicklungstätigkeiten mit Blick auf den Fähigkeitsaufwuchs fortgesetzt, um den überarbeiteten Zeitplan einzuhalten. Die Nachrüstungsarbeiten schreiten in enger Abstimmung mit den Kunden voran. In den ersten neun Monaten 2024 wurden im Wesentlichen keine weiteren materiellen Nettoauswirkungen erfasst. Risiken verbleiben bei der Qualifizierung der technischen Fähigkeiten und den entsprechenden Kosten, der Betriebszuverlässigkeit des Flugzeugs sowie der

Kostenreduzierung und der Wahrung des Gesamtvolumens entsprechend der revidierten Programm-Baseline.

Die konsolidierten Aufwendungen für **eigenfinanzierte Forschung und Entwicklung** beliefen sich auf € 2.351 Mio. (9M 2023: € 2.167 Mio.).

Das konsolidierte **berichtete EBIT** betrug € 2.690 Mio. (9M 2023: € 2.712 Mio.), einschließlich Nettoanpassungen in Höhe von € -108 Mio.

Diese Anpassungen beinhalten:

- € -146 Mio. aufgrund der Dollar-Diskrepanz im Umlaufvermögen sowie bilanzieller Neubewertungen, davon €-165 Mio. im dritten Quartal. Diese ergeben sich insbesondere aus den Phaseneffekten durch die Differenz zwischen Transaktions- und Auslieferungszeitpunkt;
- € +51 Mio. in Zusammenhang mit dem Gewinn von Airbus OneWeb Satellites in Verbindung mit dem Erwerb der verbleibenden 50 Prozent der Anteile des Joint Ventures im ersten Quartal;
- € -13 Mio. weitere Kosten (einschließlich Compliance-Kosten), davon € -8 Mio. im dritten Quartal.

Das Finanzergebnis von € -92 Mio. (9M 2023: € 231 Mio.) spiegelt insbesondere die negativen Auswirkungen des Nettozinsergebnisses und der Neubewertung von Finanzinstrumenten wider, die durch den positiven Effekt der Neubewertung bestimmter Kapitalbeteiligungen teilweise kompensiert wurden. Das konsolidierte **Konzernergebnis**⁽¹⁾ lag bei € 1.808 Mio. (9M 2023: € 2.332 Mio.), der konsolidierte **berichtete Gewinn je Aktie** bei € 2,29 (9M 2023: € 2,96).

Der konsolidierte **Free Cash Flow vor Kundenfinanzierungen** belief sich auf € -845 Mio. (9M 2023: € 1.104 Mio.) und reflektiert vorwiegend die Veränderung im Netto-Umlaufvermögen, insbesondere den Anstieg der Lagerbestände zur Unterstützung der Auslieferungen im vierten Quartal und des programmübergreifenden Hochlaufs. Der konsolidierte **Free Cash Flow** betrug € -877 Mio. (9M 2023: € 843 Mio.). Die **Bruttoliquidität** belief sich Ende September 2024 auf € 21,1 Mrd. (Jahresende 2023: € 25,3 Mrd.) bei einer konsolidierten **Nettoliquidität** von € 7,2 Mrd. (Jahresende 2023: € 10,7 Mrd.).

Ausblick

Grundlage für die Prognose für 2024 ist die Annahme des Unternehmens, dass es keine weiteren Störungen der Weltwirtschaft, des Flugverkehrs, der Lieferkette, der unternehmensinternen Abläufe und der Fähigkeit des Unternehmens, Produkte und Services auszuliefern bzw. zu erbringen, geben wird.

Follow us



Die Prognose für 2024 versteht sich vor Fusionen und Übernahmen.

Auf dieser Grundlage beabsichtigt das Unternehmen, 2024 die folgenden Ziele zu erreichen:

- Auslieferung von rund 770 Verkehrsflugzeugen;
- ein bereinigtes EBIT von rund € 5,5 Mrd.;
- einen Free Cash Flow vor Kundenfinanzierungen von rund € 3,5 Mrd.

Follow us

If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Hinweise an die Redaktionen: Live-Webcast der Airbus-Telefonkonferenz für Analysten

Am **30. Oktober 2024** um ca. **19:30 Uhr MEZ** können Sie die **Telefonkonferenz zu den Ergebnissen der ersten neun Monate 2024 für Analysten** auf der Airbus-Website <https://www.airbus.com> verfolgen. Die Präsentation zur Analysten-Konferenz finden Sie ebenfalls auf der Website. Eine Aufzeichnung wird zeitnah zur Verfügung stehen. Einen Abgleich zwischen den Kennzahlen von Airbus und den gemäß IFRS auszuweisenden Zahlen finden Sie in der Analysten-Präsentation.

Newsroom**Ansprechpartner für die Medien:****Guillaume Steuer**

Airbus
+33 (0) 6 73 82 11 68

E-Mail**Rod Stone**

Airbus
+33 (0) 6 30 52 19 93

E-Mail**Justin Dubon**

Commercial Aircraft
+33 (0) 6 74 97 49 51

E-Mail**Martin Agüera**

Airbus Defence and Space
+49 (0) 175 227 4369

E-Mail**Laurence Petiard**

Airbus Helicopters
+33 (0) 6 18 79 75 69

E-Mail**Philippe Gmerek**

Airbus
+33 (0) 6 13 19 37 27

E-Mail**Follow us**

If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Airbus, konsolidiert – Neunmonatsergebnisse (9M) 2024

(Beträge in Euro)

Airbus, konsolidiert	9M 2024	9M 2023	Veränd.
Umsatz , in Mio.	44.514	42.560	+5%
Verteidigung, in Mio.	7.722	7.249	+7%
EBIT (bereinigt) , in Mio.	2.798	3.631	-23%
EBIT (berichtet) , in Mio.	2.690	2.712	-1%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen , in Mio.	2.351	2.167	+8%
Konzernergebnis (Net Income)⁽¹⁾ , in Mio.	1.808	2.332	-22%
Ergebnis je Aktie	2,29	2,96	-23%
Free Cash Flow (FCF) , in Mio.	-877	843	-
FCF vor Kundenfinanzierungen , in Mio.	-845	1.104	-

Airbus, konsolidiert	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023	Veränd.
Nettoliquidität , in Mio. €	7.163	10.726	-33%
Mitarbeiter	156.569	147.893	+6%

Die Fußnoten finden Sie auf Seite 11.

Nach Geschäftsbereich	Umsatz			EBIT (berichtet)			
	(Beträge in Mio. €)	9M 2024	9M 2023	Veränd.	9M 2024	9M 2023	Veränd.
Airbus		32.879	31.507	+4%	2.876	2.306	+25%
Airbus Helicopters		4.875	4.662	+5%	420	410	+2%
Airbus Defence and Space		7.609	7.133	+7%	-617	-3	-
Eliminierungen		-849	-742	-	11	-1	-
Summe		44.514	42.560	+5%	2.690	2.712	-1%

Nach Geschäftsbereich	EBIT (bereinigt)			
	(Beträge in Mio. €)	9M 2024	9M 2023	Veränd.
Airbus		3.028	3.216	-6%
Airbus Helicopters		420	417	+1%
Airbus Defence and Space		-661	-1	-
Eliminierungen		11	-1	-
Summe		2.798	3.631	-23%

Nach Geschäftsbereich	Auftragseingang (netto)			Auftragsbestand			
	(Beträge in Mio. €)	9M 2024	9M 2023	Veränd.	30. Sept. 2024	30. Sept. 2023	Veränd.
Airbus, in Stückzahlen		648	1.241	-48%	8.749	7.992	+9%
Airbus Helicopters, in Stückzahlen		308	191	+61%	922	751	+23%
Airbus Defence and Space, in Mio. €		10.971	8.469	+30%	n. z.	n. z.	n. z.

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
 If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Airbus, konsolidiert – Ergebnisse für das dritte Quartal (Q3) 2024

(Beträge in Euro)

Airbus, konsolidiert	Q3 2024	Q3 2023	Veränd.
Umsatz, in Mio.	15.689	14.897	+5%
EBIT (bereinigt), in Mio.	1.407	1.013	+39%
EBIT (berichtet), in Mio.	1.234	825	+50%
Konzernergebnis (Net Income) ⁽¹⁾ , in Mio.	983	806	+22%
Ergebnis je Aktie	1,24	1,02	+22%

Nach Geschäftsbereich	Umsatz			EBIT (berichtet)		
	Q3 2024	Q3 2023	Veränd.	Q3 2024	Q3 2023	Veränd.
(Beträge in Mio. €)						
Airbus	11.664	11.158	+5%	904	783	+15%
Airbus Helicopters	1.684	1.468	+15%	190	143	+33%
Airbus Defence and Space	2.624	2.480	+6%	143	-90	-
Eliminierungen	-283	-209	-	-3	-11	-
Summe	15.689	14.897	+5%	1.234	825	+50%

Nach Geschäftsbereich	EBIT (bereinigt)		
	Q3 2024	Q3 2023	Veränd.
(Beträge in Mio. €)			
Airbus	1.074	960	+12%
Airbus Helicopters	190	143	+33%
Airbus Defence and Space	146	-79	-
Eliminierungen	-3	-11	-
Summe	1.407	1.013	+39%

Die Fußnoten finden Sie auf Seite 11.

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
 If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Der **Umsatz für das dritte Quartal 2024** stieg um 5 Prozent und spiegelt insbesondere den höheren Beitrag von Airbus Helicopters namentlich dank der gestiegenen Auslieferungen der Division sowie die höheren Auslieferungszahlen und den vorteilhaften Mix bei den Verkehrsflugzeugen wider.

Das bereinigte **EBIT für das dritte Quartal 2024** stieg um 39 Prozent. Die Ergebnisse des dritten Quartals 2023 umfassten Belastungen aus einigen Entwicklungsprogrammen für Satelliten. Der Anstieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum spiegelt darüber hinaus die guten Ergebnisse in allen Programmen und Services bei Airbus Helicopters sowie den günstigen Auslieferungsmix im Verkehrsflugzeuggeschäft wider.

Das **berichtete EBIT für das dritte Quartal 2024** belief sich auf € 1.234 Mio. Hier sind Nettoanpassungen in Höhe von € -173 Mio. berücksichtigt. Die Nettoanpassungen für das dritte Quartal 2023 lagen bei € -188 Mio.

Das **Konzernergebnis für das dritte Quartal 2024⁽¹⁾** von € 983 Mio. spiegelt insbesondere das berichtete EBIT, € 16 Mio. aus dem Finanzergebnis und € -312 Mio. für Ertragsteuern wider.

Überleitung von EBIT (berichtet) zu EBIT (bereinigt)

Nachfolgende Tabelle zeigt die Überleitung des berichteten EBIT auf das bereinigte EBIT.

Airbus, konsolidiert (Beträge in Mio. €)	9M 2024
EBIT (berichtet)	2.690
davon:	
Dollar-Diskrepanz im Umlaufvermögen und bilanzielle Neubewertungen	-146
Gewinn aus Airbus OneWeb Satellites	+51
Sonstige Kosten	-13
EBIT (bereinigt)	2.798

Glossar

KENNZAHL	DEFINITION
EBIT	Das Unternehmen verwendet weiterhin den Begriff EBIT (Earnings before interest and taxes – Gewinn vor Zinsen und Steuern). Das EBIT ist identisch mit dem Ergebnis vor Finanzierungsaufwendungen und Ertragsteuern gemäß den IFRS-Regeln.
Anpassungen	Anpassungen zählen zu den alternativen Kennzahlen . Das Unternehmen verwendet diesen Begriff für wesentliche Aufwendungen/Erträge aus Rückstellungsveränderungen im Zusammenhang mit Programmen, Restrukturierung oder Währungsschwankungen sowie Kapitalerträgen/-verlusten aus dem Erwerb oder der Veräußerung von Unternehmen.
EBIT (bereinigt)	Das Unternehmen verwendet eine alternative Kennzahl , das bereinigte EBIT, als Schlüsselindikator zur Erfassung der operativen Gewinnspanne ohne Berücksichtigung von Rückstellungsveränderungen für Programme, Restrukturierung oder Währungsschwankungen sowie Kapitalerträgen/-verlusten aus dem Erwerb oder der Veräußerung von Unternehmen.
Gewinn je Aktie (bereinigt)	Der bereinigte Gewinn je Aktie ist eine alternative Kennzahl des berichteten unverwässerten Gewinns je Aktie, wobei das Konzernergebnis im Zähler Anpassungen enthält. Die Überleitung finden Sie in der Analysten-Präsentation.
Bruttoliquidität	Der Konzern definiert seine konsolidierte Bruttoliquidität als Summe der (i) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie der (ii) Wertpapiere (alle Positionen sind in der Konzernbilanz erfasst).
Nettoliquidität	Der Konzern definiert seine konsolidierte Nettoliquidität als Summe der (i) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie der (ii) Wertpapiere, abzüglich der (iii) Finanzierungsverbindlichkeiten, zuzüglich oder abzüglich der (iiii) Zinskontrakte im Zusammenhang mit Fair Value Hedges (alle Positionen sind in der Konzernbilanz erfasst).
Free Cash Flow (FCF)	Eine alternative Leistungskennzahl und ein Schlüsselindikator, mit dem das Unternehmen den operativ erwirtschafteten Cash Flow misst. Das Unternehmen definiert Free Cash Flow als die Summe aus (i) dem Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit und (ii) Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen (netto) & von den nach der Equity Methode bilanzierten Beteiligungen gezahlten Dividenden, abzüglich (iii) Abflüsse für das Planvermögen von Pensionsplänen, (iv) aus Treasury Swaps erzielten Währungsergebnissen und (v) Veränderungen von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten aus Änderungen im Hinblick auf die Konsolidierung.
Free Cash Flow vor Kundenfinanzierungen	Unter Free Cash Flow vor Kundenfinanzierungen versteht man den Free Cash Flow bereinigt um den Cash Flow aus Flugzeugfinanzierungstätigkeiten. Diese alternative Kennzahl ist ein Indikator, den das Unternehmen für seine Finanzziele verwendet.

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
 If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Fußnoten:

- 1) Airbus SE verwendet weiterhin den Begriff Konzernergebnis (Net Income/Loss). Das Konzernergebnis ist identisch mit dem Ergebnis, das den Eigentümern des Mutterunternehmens gemäß den IFRS-Regeln zusteht.

Sicherheitshinweis zu den Prognosen über die Geschäftsentwicklung (Safe Harbour Statement):

Diese Pressemitteilung enthält vorausschauende Aussagen. Diese vorausschauenden Aussagen sind durch Formulierungen wie „rechnen mit“, „glauben“, „schätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „planen“ oder „möglicherweise“ gekennzeichnet. Beispiele für vorausschauende Aussagen sind unter anderem Aussagen zu Strategie, Hochlauf und Auslieferungsplänen, Einführung neuer Produkte und Dienstleistungen, Markterwartungen sowie Aussagen zur künftigen Performance und Prognose. Vorausschauende Aussagen beinhalten ihrem Wesen nach Risiken und Unsicherheiten, weil sie sich auf künftige Ereignisse und Umstände beziehen und zahlreiche Faktoren dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen wesentlich von den in diesen vorausschauenden Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten abweichen könnten.

Diese Faktoren beinhalten Nachstehendes, sind aber nicht darauf beschränkt:

- Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen und politischen Bedingungen oder Marktbedingungen, auch aufgrund der Konjunkturabhängigkeit einzelner Geschäftseinheiten von Airbus;
- Erhebliche Beeinträchtigungen des Flugverkehrs (auch infolge der Ausbreitung von Krankheiten oder infolge von Terroranschlägen);
- Wechselkursschwankungen, insbesondere zwischen Euro und US-Dollar;
- Erfolgreiche Umsetzung interner Performance-Pläne, einschließlich Initiativen zur Kostensenkung und Erhöhung der Produktivität;
- Risiken im Zusammenhang mit den Leistungen unserer Produkte, mit der Programmentwicklung und Managementrisiken;
- Performance von Kunden, Zulieferern und Unterauftragnehmern oder Vertragsverhandlungen, einschließlich Finanzierungsfragen;
- Wettbewerb und Konsolidierung in der Luftfahrt-, Raumfahrt- und Verteidigungsindustrie;
- Massive Konflikte im Rahmen von Tarifverhandlungen;
- Ausgang politischer und rechtlicher Prozesse, einschließlich der Verfügbarkeit staatlicher Finanzierung bestimmter Programme und des Umfangs der Beschaffungsbudgets für Verteidigung und Raumfahrt;
- Forschungs- und Entwicklungskosten in Verbindung mit neuen Produkten;
- Rechtliche, finanzielle und zwischenstaatliche Risiken im Zusammenhang mit internationalen Geschäftsabschlüssen;
- Gerichts- und Ermittlungsverfahren sowie andere wirtschaftliche, politische und technologische Risiken und Unsicherheiten;
- Veränderte gesellschaftliche Erwartungen und Rechtsvorschriften im Zusammenhang mit dem Klimawandel;
- Nachwirkungen der COVID-19-Pandemie;
- Verschlimmerung ungünstiger geopolitischer Entwicklungen, einschließlich der russischen Invasion in der Ukraine und der damit verbundenen Verhängung von Exportbeschränkungen und internationalen Sanktionen, sowie global zunehmende militärische Spannungen.

Daher können die tatsächlichen Ergebnisse von Airbus SE deutlich von den in solchen vorausschauenden Aussagen genannten Plänen, Zielen und Erwartungen abweichen.

Weitere Informationen zur russischen Invasion in der Ukraine und zum gesamtwirtschaftlichen Umfeld finden Sie in Anmerkung 2 „Geopolitical and Macroeconomic Environment“ zu den „Unaudited Condensed Interim IFRS Consolidated Financial Statements for the nine-month period ended 30 September 2024 published 30 October 2024 („Financial Statements“)“ von Airbus SE. Weitere Informationen zu Faktoren, die dazu führen könnten, dass künftige Ergebnisse von solchen vorausschauenden Aussagen abweichen, finden Sie im aktuellen Geschäftsbericht von Airbus SE einschließlich des Berichts des Board of Directors, der dazugehörigen Financial

Page | 11

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Statements und Anmerkungen sowie im jüngsten allgemeinen Registrierungsdokument und unter den aktuellsten Risikofaktoren. In dieser Pressemitteilung enthaltene vorausschauende Aussagen beziehen sich auf den Stand zum Datum der Mitteilung. Airbus SE verpflichtet sich nicht, vorausschauende Aussagen im Hinblick auf neue Informationen, künftige Ereignisse oder anderweitig öffentlich zu korrigieren oder zu aktualisieren.

Rundung

Da die vorgelegten Zahlen gerundet werden, entspricht die Summe der genannten Zahlen möglicherweise nicht exakt den angegebenen Gesamtbeträgen, und Prozentwerte geben möglicherweise nicht exakt die absoluten Zahlen wieder.

Follow us

If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com